Presseinformation

10. Mai 2011

Rund 300 SchülerInnen aus NÖ und der Slowakei bei Europatag-Veranstaltung

Schwarz: Jugendliche bilden Fundament für gemeinsames Europa

In Hainburg wurde gestern, 9. Mai, mit einer Festveranstaltung ganz im Zeichen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Europatag gefeiert. Rund 300 SchülerInnen aus Niederösterreich und dem nahen Bratislava hatten dabei die Chance, mit hochrangigen VertreterInnen über europäische Themen zu diskutieren.

„Es ist gerade die Jugend, die das Fundament für ein gemeinsames und friedvolles Europa bildet. Immer mehr junge Menschen sehen das gemeinsame Europa als Chance und nutzen die Möglichkeiten, die sich daraus für Studium, Arbeit und Freizeit ergeben. Heute ist es zum Beispiel eine Selbstverständlichkeit, dass an dieser Veranstaltung hier auch Jugendliche aus Bratislava teilnehmen können", freut sich die für EU-Regionalpolitik zuständige Landesrätin Mag. Barbara Schwarz über die rege Beteiligung der SchülerInnen.

Mittlerweile werden an 140 Schulstandorten die Nachbarsprachen als Pflichtfach, Freifach oder unverbindliche Übung angeboten und unterrichtet. Darüber hinaus lernen die Kinder an rund 100 Kindergärten eine Sprache unserer Nachbarn. Englischunterricht wird sogar schon beinahe flächendeckend an den Kindergärten angeboten. Hinzu kommen die Förderung von Auslandspraktika sowie umfassende Beratungs- und Informationsangebote. „Wir in Niederösterreich setzen eine Reihe von Maßnahmen, um jungen Menschen das nötige Rüstzeug für ihr Engagement in Europa mitgeben zu können", erklärte Schwarz.

Ziel sei es, durchgängig vom Kindergarten bis zur Matura eine Nachbarsprache als zweite lebende Fremdsprache im Unterricht anzubieten. „Denn das entspricht einerseits den Forderungen der Wirtschaft, die immer mehr Ostsprachenkenntnisse benötigt, und andererseits ist das Erlernen von Sprachen wesentlicher Bestandteil von Integration und einem friedvollen Nebeneinander und Miteinander", so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Marion Gabler-Söllner, Telefon 02742/9005-12655, e-mail marion.gabler-soellner@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at